

Spiel-Nr. 10 Am 24.04.88 um 15⁰⁰ Uhr

Meisterschaftsspiel · Pokalspiel · Freundschaftsspiel

Spfrccc DKB
(Platzmannschaft)

Ehingen
(Gastmannschaft)

Stand bei Halbzeit 2 : 1

Endergebnis 3 : 2

Schiedsrichter:

Zuschauerzahl:

Mannschaftsaufstellung:

Müller J

? Mannschaft

Schmid J Fritz G

Beck J Immerweller Beuysen Kier

Müller H Mittel Müller N Jannicke Burghardt

Ersatzspieler: Mönnicker

Spielbericht: Tor: Mittel, Müller H, Müller N

Gulb: Barnitzke

Person: Mittel H. J.

Ansbach. Aufkirchen bleibt an der Spitze der B-Klasse Hesselberg, wenngleich der TSV Wassertrüdingen (gestern 3:1-Sieger über Weinberg) und eben der SV Weinberg nach Minuspunkten gerechnet über die bessere Ausgangsbasis zu verfügen schienen. Aufkirchen nahm gestern die Hürde in Dombühl sicher mit 5:1, womit der Abstieg für den gastgebenden FC immer näher rückt. Weiter in akuter Abstiegsgefahr schweben der VfL Ehingen (2:3 bei den Spfr Dinkelsbühl), die SpVgg/DJK Wolframs-Eschenbach („nur“ 2:2 gegen Weißenbronn) und der TSV Dinkelsbühl, der sich beim TSV Lichtenau mit 0:6 ganz gehörig das Fell über die Ohren ziehen lassen mußte. Das Nachbarschaftsderby zwischen Windsbach und Heilsbronn entschieden die Gastgeber mit dem knappsten aller Ergebnisse für sich, während sich im Ansbacher Derby die Reserve des Landesligisten SpVgg und der TSV Elpersdorf friedlich die Punkte teilten (1:1).

nitte

Spfr Dinkelsbühl – VfL Ehingen 3:2 (1:1). Der Gastgeber stellte auch in diesem Spiel seine Heimstärke unter Beweis. Der Sieg war dem Spielverlauf entsprechend. Bereits in der 3. Minute köpfte Jürgen Michl nach einem Eckball von Uwe Barnitzke zum 1:0 ein. Die Gäste ließen sich von diesem Rückstand jedoch nicht beeindrucken. In der 15. Minute hatten sie die Chance zum Ausgleich. Karl Riess schoß aus 25 Metern und Joachim Müller verhinderte mit einer Glanzparade einen Treffer. Sechs Minuten später foulte Jürgen Beck seinen Gegenspieler Fritz Menhorn; den fälligen Elfmeter verwandelte Frank Wendt zum 1:1. Kurz darauf stellte Helmut Müller den alten Torabstand wieder her. Er hob einen Freistoß aus 20 Metern gefühlvoll über die Mauer, und der Ball landete im Tor. Schlußmann J. Rutzendörfer hatte dabei keine Chance. Ehingen hätte bis zur Halbzeit noch den Ausgleich erzielen können, aber Richard Held traf mit seinem Schuß aus 18 Metern nur die Querlatte. In der 2. Halbzeit sahen die Zuschauer ebenfalls ein flottes und gefälliges Spiel. Bei Dinkelsbühl wurde Markus Kronewetter für Andreas Burkhardt eingewechselt. Ehingen brachte Richard Dürr für Frank Wendt. In der 75. Minute ein schöner Spielzug: Helmut Müller umspielte seinen Gegenspieler, gab zurück zu seinem Bruder Norbert, dieser ließ sich die Chance nicht nehmen und erzielte aus zehn Metern das 3:1. Ehingen steckte nicht auf, kämpfte verbissen weiter und vier Minuten vor Schluß konnte dann Ernst Schäfer nach einer unglücklichen Abwehr mit einem Flachschoß den Anschlußtreffer erzielen. Ein flottes Spiel, das Schiedsrichter Riedel, Kattenhochstadt, routiniert leitete. – Reserven 2:1.

Tabellenstand der

Stand	Verein	Spiel
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		

B-Klasse Hesselberg

SpVgg Ansbach II – TSV Elpersdorf	1:1
Spfr Dinkelsbühl – VfL Ehingen	3:2
FC Dombühl – SC Aufkirchen	1:5
TSV Lichtenau – TSV Dinkelsbühl	6:0
TSV Wassertrüdingen – SV Weinberg	3:1
TSV Windsbach – FC Heilsbronn	1:0
Wolframs-Eschenbach – TSC Weißenbronn	2:2
1. SC Aufkirchen	21 12 4 5 43:29 28:14
2. TSV Wassertrüdingen	19 12 3 4 36:18 27:11
3. SV Weinberg	19 11 3 5 37:24 25:13
4. TSC Weißenbronn	21 10 4 7 31:43 24:18
5. FC Heilsbronn	21 9 4 8 36:34 22:20
6. Spfr Dinkelsbühl	18 10 1 7 44:25 21:15
7. TSV Windsbach	21 8 5 8 36:28 21:21
8. TSV Elpersdorf	20 7 6 7 26:23 20:20
9. SV Beyerberg	20 9 2 9 33:40 20:20
10. TSV Lichtenau	21 8 4 9 49:33 20:22
11. SpVgg Ansbach II	21 8 3 10 36:43 19:23
12. TSV Dinkelsbühl	21 5 7 9 37:45 17:25
13. Wolframs-Eschenbach	20 5 5 10 23:38 15:25
14. VfL Ehingen	21 5 4 12 29:58 14:28
15. FC Dombühl	20 5 1 14 30:45 11:29